

Texte: Dr. Judith Rohlf - Agentur für Kindermedien
Layout: Anita Mueller

Klaro Safaro

Die Kinderseite

Mit Unterstützung der Volksbank eG in Alfeld

Wichtiger Vertrag ist fertig



Rot, Grün, Gelb: In Deutschland soll es in den nächsten Jahren eine Ampelkoalition geben. Was ist das?

Die Menschen in Deutschland hatten im September den Bundestag neu gewählt. Das ist das Parlament unseres Landes. Hier wird entschieden, welche Gesetze bei uns gelten sollen. Die Politiker überlegen zum Beispiel, wie Familien unterstützt werden können oder wo der Strom in den nächsten Jahren herkommen soll. Im Bundestag sitzen nun 736 Männer und Frauen. Nach so einer Wahl wird immer geschaut, welche Parteien in die **Regierung** können. Die Regierung arbeitet die Gesetze aus, über die dann entschieden werden muss.

Deutschland soll künftig von einer sogenannten Ampelkoalition regiert werden. In der Politik wird mit Farben gearbeitet. Wie bei einer



Wochenlang ist verhandelt worden. Nun gibt es einen Koalitionsvertrag. Foto: imago images/agrarmotive

In der **Regierung** arbeiten neben dem Bundeskanzler verschiedene Ministerinnen und Minister. Sie sind für eine Sache zuständig, zum Beispiel für Familien oder für die Gesundheit. Chef der Regierung ist der Bundeskanzler. Olaf Scholz von der SPD soll den Posten bekommen. Im Dezember soll der Bundestag ihn zum Kanzler wählen.

Verkehrsampelel geht es bei der Ampelkoalition um die Farben Rot, Grün und Gelb. Das sind die Farben der drei Parteien SPD, Bündnis '90/Die Grünen und FDP. Wenn sie zusammenarbeiten, wird das Ampelkoalition genannt. Die drei Parteien haben seit der Wahl miteinander verhandelt. Sie haben geschaut, ob sie Kompromisse schließen können, damit eine Regierungsarbeit

dann auch klappt. Nun steht fest, dass sie es versuchen wollen. Sie haben einen sogenannten Koalitionsvertrag ausgearbeitet. Hierin ist genau notiert, welche Vorhaben in den nächsten vier Jahren umgesetzt werden sollen. Die Parteien wollen zum Beispiel, dass der Mindestlohn erhöht wird. Damit wird festgelegt, wie viel Geld Menschen mindestens pro Stunde verdienen müssen. Künftig sollen auch schon 16-Jährige den Bundestag wählen dürfen.

Klaro bastelt Adventskranz

Klaro und ich haben Tannenzweige, Kerzen, Schleifen und Kugeln besorgt. Wir wollen heute zusammen einen Adventskranz basteln. Am Sonntag wird die erste Kerze angezündet. Klaro hat nachgeforscht, was es mit dem Advent auf sich hat. Das Wort Advent kommt aus dem Lateinischen. Es wird abgeleitet vom Wort „adventus“. Das bedeutet

Ankunft. In der Adventszeit bis Weihnachten feiern Christen, dass Gott zu ihnen gekommen ist. Sie glauben, dass Gott in Jesus als Mensch geboren wurde. An Weihnachten wird die Geburt von Jesus gefeiert. In der Adventszeit bereiten die Menschen sich auf das Fest vor.

Klaro und Safaro

Türen öffnen

Am Mittwoch geht es los. Dann dürfen Kinder wieder jeden Tag ein Türchen am Adventskalender öffnen. Diesen Brauch haben wir unter anderem Gerhard Lang zu verdanken. Er brachte 1903 einen Adventskalender heraus. Er bestand aus einem Bogen mit 24 Bildern und einem Bogen mit 24 Kästchen. Jeden Tag durften Kinder in der Adventszeit ein Bild ausschneiden und in eines der Felder kleben. Dieser Adventskalender hieß „Im Lande des Christkinds“.

Habt ihr Fragen oder Wünsche? Dann schreibt uns eine E-Mail an diese Adresse: mail@klaro-safaro.de

Zeitungs-ABC

Anzeigen kosten Geld

Blättern wir die Zeitung durch, dann finden wir darin nicht nur die neuesten Nachrichten. Es werden auch viele Anzeigen abgedruckt. Diese Werbung geben Firmen in Auftrag. Sie zahlen dafür, dass ihre Produkte gezeigt werden. Mit der Zeitung erreichen sie viele Menschen. Wenn die sich für die Waren interessieren, kommen sie in die Geschäfte und kaufen ein. Zeitungsverlage verdienen mit der Werbung einen Teil ihres Geldes.

Volksbank eG in Alfeld erklärt: ...mehr Werte für Menschen

Viele Menschen in Deutschland haben eine Lebensversicherung abgeschlossen. Was ist das?

Wer sich für eine Lebensversicherung interessiert, will für den Ernstfall vorsorgen. Er möchte, dass sein Partner oder seine Kinder versorgt sind, falls er einmal stirbt. Geschieht ein schrecklicher Unfall, dann sollen sie abgesichert sein. Die Familie

bekommt dann einen größeren Geldbetrag. Damit das klappt, müssen die Menschen zuvor regelmäßig in die Lebensversicherung einzahlen. Es gibt verschiedene Formen der Lebensversicherung. Es kann auch vereinbart werden, dass man selbst Geld bekommt, wenn man ein bestimmtes Alter erreicht. Dann haben die Menschen neben der Rente zusätzliches Geld.

Sonde ist unterwegs

Weltraumforscher haben etwas Spannendes vor. Sie wollen eine Raumsonde in einen Asteroiden krachen lassen.

Asteroiden sind Felsbrocken, die bei der Entstehung der Planeten übriggeblieben sind. Sie schwirren durchs All. Fachleute beobachten solche Himmelskörper. Denn sie wollen wissen, wo sie sind und ob sie der Erde zu nahekommen könnten. Zudem erforschen sie sie. Sie hoffen, so mehr über unser Sonnensystem herausfinden zu können.

Derzeit haben Weltraumforscher den Asteroiden Dimorphos genau im Blick. Sie wollen mit ihm etwas ausprobieren. Eine Raumsonde soll zu ihm fliegen und dann in diesen Himmelskörper hineinkrachen. Die Fachleute wollen wissen, ob sie damit den Asteroiden von seiner Flugbahn abbringen können. Dies könnte in Zukunft einmal wichtig für die Erde werden. Sollte sich so ein Himmelskörper zu sehr nähern, dann könnten die Forscher ihn von seinem Weg abbringen. Damit könnte die Erde geschützt werden.

Die Raumsonde ist in dieser Woche gestartet. Sie wird lange unterwegs sein, bis sie den Asteroiden Dimorphos erreicht. Im Oktober wird sich zeigen, ob die Mission gelingt.

Biathleten starten in Saison

Biathleten vieler Länder strengen sich nun wieder richtig an. Am Samstag starten sie in Östersund in Schweden in den Weltcup.

Beim Biathlon sind die Sportler auf Langlaufskiern unterwegs. Dabei müssen sie auf Scheiben schießen. Die Sportler müssen also Ausdauer beweisen und gleichzeitig dann innehalten und präzise treffen. Es gibt verschiedene Disziplinen beim Biathlon. Sie heißen zum Beispiel Einzel, Sprint, Verfolgung und Massenstart. Je nach Disziplin gibt es unterschiedliche Regeln.

Von Samstag an werden die Biathleten wieder Gas geben. Der Weltcup startet in Östersund in Schweden. Weltcups gibt es auch in anderen Wintersportarten. Im Bobfahren oder Rodeln zum Beispiel. Die Sportler durchlaufen im Winter



Biathleten aus aller Welt starten nun wieder in den Weltcup. Foto: imago images/Eibner

in verschiedenen Ländern Rennen. Gesamtweltcupssieger wird derjenige Athlet, der im Laufe der Saison die meisten Punkte erreicht.

In dieser Weltcup-Saison treten die Biathleten an neun Orten gegeneinander an, in Östersund wird an zwei Wochenenden gefahren. In Deutschland finden

zwei Weltcups statt. Darauf freuen sich die deutschen Biathleten besonders. In Oberhof wollen sie im Januar punkten, danach geht es nach Ruhpolding.

Besonders spannend wird es für die Biathleten im Februar. Dann fliegen sie zu den Olympischen Winterspielen nach China. Beim wichtigsten Sportereignis der Welt kämpfen sie dann um Medaillen. Die Weltcup-Saison endet im März in Oslo in Norwegen.

Wenn die Biathleten auf die Scheiben schießen, dann tun sie dies im Stehen und im Liegen. Je nachdem sind die Scheiben unterschiedlich groß. Ihre Gewehre haben die Biathleten umhängen. Sie sind zwischen dreieinhalb und sechs Kilogramm schwer.